



Stochastik II Übungsblatt 8

für die Übungen am 15. Dezember 2010 von 12:00 bis 14:00 Uhr in H14

Aufgabe 1 (3 + 2 + 4 Punkte)

Für den Wiener-Prozess $W = \{W(t), t \geq 0\}$ definieren wir den Prozess des Maximums, welcher gegeben ist durch $M = \{M(t) := \max_{s \in [0, t]} W(s), t \geq 0\}$. Zeigen Sie, dass dann gilt:

- (a) Die Dichte $f_{M(t)}$ des Maximums $M(t)$ ist gegeben durch

$$f_{M(t)}(x) = \sqrt{\frac{2}{\pi t}} \exp\left\{-\frac{x^2}{2t}\right\} \mathbf{1}\{x \geq 0\}.$$

Hinweis: Verwenden Sie die Eigenschaft $\mathbf{P}(M(t) > x) = 2\mathbf{P}(W(t) > x)$.

- (b) Erwartungswert und Varianz von $M(t)$ sind gegeben durch

$$\mathbf{E}M(t) = \sqrt{\frac{2t}{\pi}}, \quad \text{var } M(t) = t(1 - 2/\pi).$$

Nun definieren wir $\tau(x) := \operatorname{argmin}_{s \in \mathbb{R}} \{W(s) = x\}$ als den ersten Zeitpunkt, zu dem der Wiener-Prozess den Wert x annimmt.

- (c) Bestimmen Sie die Dichte von $\tau(x)$ und zeigen Sie: $\mathbf{E}\tau(x) = \infty$.

Aufgabe 2 (2 + 2 Punkte)

Sei $W = \{W(t), t \geq 0\}$ ein Wiener-Prozess. Zeigen Sie, dass die folgenden Prozesse ebenfalls Wiener-Prozesse sind:

$$W_1(t) = \begin{cases} 0, & t = 0, \\ tW(1/t), & t > 0, \end{cases} \quad W_2(t) = \sqrt{c}W(t/c), \quad c > 0.$$

Aufgabe 3 (Bonusaufgabe: 4 + 4 Punkte)

Es sei der Wiener-Prozess $W = \{W(t), t \geq 0\}$ gegeben. Die Größe $Q(a, b)$ bezeichne die Wahrscheinlichkeit, dass der Prozess die Halbgerade $y = at + b, t \geq 0, a, b > 0$ überschreitet. Beweisen Sie:

- (a) $Q(a, b) = Q(b, a)$ und $Q(a, b_1 + b_2) = Q(a, b_1)Q(a, b_2)$,
(b) $Q(a, b)$ ist gegeben durch $Q(a, b) = \exp\{-2ab\}$.